

## Presseinformation

Essen, 2. November 2022

### „Eine Nacht in Venedig“ ist wieder am Aalto-Theater zu sehen

- Wiederaufnahme der Operette am Samstag, 5. November 2022, um 19:00 Uhr
- Sopranistin Lisa Wittig stellt sich als neues Ensemblemitglied vor

Johann Strauß' Operette „Eine Nacht in Venedig“ erheiterte das Publikum am Aalto-Musiktheater in den vergangenen Jahren schon das eine oder andere Mal. Jetzt kehrt die unterhaltsame Verwechslungskomödie, die zur Karnevalszeit in der Lagunenstadt spielt, in der Inszenierung von Bruno Klimek auf die Bühne zurück. Die Wiederaufnahme findet am **Samstag, 5. November 2022, um 19:00 Uhr** statt. Weitere Vorstellungen folgen am 20. November, 11. und 31. Dezember 2022 sowie am 5. Februar 2023. Die musikalische Leitung übernehmen Guido Mancusi und Wolfram-Maria Märtig. Ihr Debüt auf der Aalto-Bühne feiert die aus Trier stammende Sopranistin **Lisa Wittig**, die sich in der Rolle der Fischhändlerin Annina als neues Aalto-Ensemblemitglied vorstellt. Als Herzog von Urbino ist **Richard Samek** zu erleben, den das Publikum bereits aus Essener Opernproduktionen wie zuletzt „La finta giardiniera“ oder zuvor „Die verkaufte Braut“ kennt.

Als einzige Premiere des großen Walzerkönigs Johann Strauß kam die „Nacht in Venedig“ in Berlin heraus und sorgte dort für Ärger – vielleicht, weil sie zu frivol für die preußische Hauptstadt war ... Es herrscht Karneval in der legendären Lagunenstadt. Alle Menschen sind für einen Augenblick gleich: Adelige und Bürgerliche, Reiche und Arme, Makkaroni-Koch und Senator. Und jeder will etwas von jedem. Im besonderen Zentrum des Interesses steht jedoch wieder einmal der Herzog von Urbino, denn ohne sein Maskenfest wäre der Karneval nicht vollkommen. Der berüchtigte Schürzenjäger hat sich auch diesmal ein großes Programm vorgenommen – „treu sein“, das liegt ihm nun einmal nicht. Aber er hat Glück: Alle Frauen wollen von ihm vernascht werden, während deren Männer mit nur mäßigem Erfolg versuchen, genau jenes zu verhindern. Viele Intrigen müssen scheitern und viele Masken müssen gelüftet werden, bis sich schließlich die richtigen Paare finden – natürlich nicht, ohne sich vorher mit den falschen Partnern ausgelassen amüsiert zu haben ... Den Durchbruch erlebte die Operette schließlich 1923 in Wien, als kein Geringerer als Erich Wolfgang Korngold sich ihrer annahm.

**Karten** (€ 11,00-55,00) sind erhältlich im TicketCenter der TUP, II. Hagen 2 (Mo 10:00-16:00 Uhr; Di-Fr 10:00-17:00 Uhr; Sa 10:00-14:00 Uhr), an der Kasse des Aalto-Theaters, Opernplatz 10 (Di-Sa 13:00-18:00 Uhr), telefonisch unter T 02 01 81 22-200 sowie online unter [www.theater-essen.de](http://www.theater-essen.de).

*Gefördert von der RST HANSA Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und dem Freundeskreis Theater und Philharmonie Essen e. V.*

#### Presse-Kontakt:

Christoph Dittmann • Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Aalto-Musiktheater, Essener Philharmoniker & Philharmonie Essen  
T +49 (0)201 81 22-210 • [christoph.dittmann@tup-online.de](mailto:christoph.dittmann@tup-online.de)

Kulturpartner der TUP:

